(idw)

idw - Informationsdienst Wissenschaft
Nachrichten, Termine, Experten

Pressemitteilung

Universität Rostock

Ingrid Rieck

23.11.2015

http://idw-online.de/de/news642022

Buntes aus der Wissenschaft
fachunabhängig
überregional

Forschung trifft Forschung

3. Forschungscamp an der Universität Rostock mit Beteiligungsrekord

Am 26. November 2015 werden mehr als 90 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler auf dem Forschungscamp der Universität Rostock ihre aktuellen Forschungsthemen präsentieren. Unter dem Motto „F3 – Forschung trifft Forschung“ führt die Universität bereits zum dritten Mal dieses Camp durch. Veranstaltungsort ist das Konrad-Zuse-Haus in der Albert-Einstein-Str. 22.

Staatssekretär Sebastian Schröder und Rektor Prof. Dr. Wolfgang Schareck werden das Forschungscamp um 13 Uhr eröffnen. Herzstück der Veranstaltung ist die Posterausstellung mit insgesamt 90 Postern, die allen Teilnehmern und Besuchern die besondere Gelegenheit bietet, aktuelle Themen aus der Forschungsvielfalt an der Universität Rostock in kompakter Weise kennenzulernen. Mit Ausnahme der Juristischen Fakultät werden alle Fakultäten auf dem Forschungscamp vertreten sein. Darüber hinaus werden Forschungsprojekte des Leibniz-Instituts für Nutztierbiologie (FBN), des Leibniz-Institut für Ostseeforschung Warnemünde (IOW) und des Fraunhofer-Institut für Graphische Datenverarbeitung (IGD) vorgestellt.

Außerdem besteht die Möglichkeit mit Vertretern der Deutschen Forschungsgemeinschaft und aus dem Bereich Forschungsförderung und Forschungsverwertung ins Gespräch zu kommen. Um 16 Uhr beginnen die Workshops zur DFG- und EU-Forschungsförderung sowie zur Forschungs- und Projektverwertung. Überdies bietet die Veranstaltung genügend Raum für Gespräche sowie wissenschaftlichen Austausch und Vernetzung.
Das Forschungscamp verzeichnet in diesem Jahr einen Beteiligungsrekord. Mehr als 90 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler werden ihre Einrichtungen und Forschungsthemen präsentieren. Zu den Workshops haben sich insgesamt mehr als 130 Personen angemeldet.
Alle Interessierten sind recht herzlich dazu eingeladen, das Forschungscamp 2015 zu besuchen. Die Veranstaltung ist für alle offen und kostenfrei.

Kontakt:
Dr. Doreen Schwarz
Tel: +49 381 498-1045
zpp@uni-rostock.de

URL zur Pressemitteilung:
http://www.zpp.uni-rostock.de/fileadmin/ZPP/Forschungscamp/Forschungscamp_2015_Posterbeitraege.pdf

Impressionen vom Forschungscamp 2014
(Fotos: Uni Rostock)

DFG Deutsche Forschungsgemeinschaft

DFG Logo